



Errichtung einer großen Photovoltaik-Anlage auf einer Delitzscher Grundschule



Foto: Wochenkurier/D.Kaiser

Ausgangssituation

Aufdach-PV-Anlagen werden seit einigen Jahren verstärkt installiert, um umweltfreundliche Stromproduktion und wirtschaftlichen Erfolg zu vereinbaren. Im Jahr 2010 installierten die Technische Werke Delitzsch (TWD) eine Photovoltaik-Anlage aus 293 Solarmodulen auf dem 610 Quadratmeter großen Dach der Grundschule Delitzsch-Ost.

Ziele und Ergebnisse

Die Anlage produzierte 2011 81.500 Kilowattstunden. Das sind über 16.000 Kilowattstunden mehr, als die Technischen Werke erwartet hatten. Die erzielte Menge deckt den Jahresstromverbrauch von etwa 20 Einfamilienhäusern.

Besonderheiten

TWD-Geschäftsführer Jörn Otto sagte dazu: „Mit der Errichtung der eigenen Anlage zur Sonnenstromgewinnung gehen die TWD einen weiteren Schritt in Richtung Zukunft. Neben der Kraft-Wärme-Kopplung und dem Ausbau der erneuerbaren Energie ist die Energieeffizienz eine wichtige Säule der Energiestrategie der TWD.“

Die Stadt Delitzsch in Zahlen und Fakten

Bundesland: Sachsen
Einwohner: 26.046 (31.12.2011)

eea in der Stadt Delitzsch

Programmbeitritt: 2006
Re-Zertifizierung: 2010
Erfolgsquote: 70 %
Mögliche Punkte: 419
Erreichte Punkte: 293,2

Einordnung des Projektes

eea-Handlungsfelder:
Kommunale Gebäude, Anlagen

Die Effekte kurzgefasst

Stromerzeugung aus Solarenergie zur Deckung eines äquivalenten Jahresstromverbrauchs von ca. 20 Einfamilienhäusern.

Ansprechpartner

Herr Andreas Rieck
SGL Liegenschaften, Beschaffung, Inventar
Markt 3, 04509 Delitzsch
Telefon: 034202 67-134
Telefax: 034202 67-407
andreas.rieck@delitzsch.de

Das Energieteam

